

Gymnasium St. Wolfhelm, Schwalmtal		Leistungsmessungskonzept	
Sekundarstufe	I		
Fach	Latein	Jahrgangsstufen	Kl. 7–10
Bereich	sonstige Mitarbeit	Stand	14.09.22

Jahrgangsstufe: **Kl. 7–10**

Grundsätzliches: Die Zeugnisnote im Fach Latein setzt sich aus den Beurteilungsbereichen „Klassenarbeiten“ und „Sonstige Mitarbeit“ zusammen. Bei drei Klassenarbeiten pro Halbjahr werden die schriftliche Leistung in stärkerem Maße berücksichtigt. Bei zwei Klassenarbeiten pro Halbjahr fließen beide Beurteilungsbereiche angemessen in die Gesamtnote ein.

Mündliche Unterrichtsbeiträge	Schriftliche Unterrichtsbeiträge	Tests/ schriftliche Übungen	Andere Formen (im Rahmen eigenver- antwortl. Arbeitens)
Formen - mündliche Hausaufgaben - Unterrichtsbeiträge: 1. rezeptiv-reproduktive Beiträge 2. produktiv- kreative Beiträge - Beiträge zur Partnerarbeit und zur Gruppenarbeit	Formen - Heft- bzw. Mappenführung - Vorbereitung und Nachbereitung des Unterrichts durch Hausaufgaben - schriftliche Ergebnisse von Still-, Partner- und Gruppenarbeit	Anzahl - angekündigte Vokabeltests über den Wortschatz von drei Lektionen, - angekündigte Grammatiktests in der Regel über den Stoff einer Lektion - unangekündigte Überprüfungen von Hausaufgaben zum Wortschatz ($\frac{1}{2}$ – 1 Lektion) und zu begrenzten Grammatikthemen (z.B. Wiederholung eines Grammatikhefteintrags)	- Rollenspiele und kurze Theaterstücke - Expertenvortrag - Lernposter - Referate - kreative Schreibaufträge - Buchvorstellung - Bilder als Interpretation Diese Formen sind fakultativ.
Die SoMi-Note setzt sich hauptsächlich aus mündlichen Unterrichtsbeiträgen zusammen.	Schriftliche Übungsformen fließen angemessen in die Bewertung ein.	Ankündigung Tests mindestens eine Woche	

<p style="text-align: center;">Mündliche Unterrichtsbeiträge</p>	<p style="text-align: center;">Schriftliche Unterrichtsbeiträge</p>	<p style="text-align: center;">Tests/ schriftliche Übungen</p>	<p style="text-align: center;">Andere Formen (im Rahmen eigenver- antwortl. Arbeitens)</p>
<p>Notendefinition: „gut“</p> <ul style="list-style-type: none"> - gleichmäßig hohe und selbstständige Mitarbeit im Unterricht - Beiträge nicht nur zu isolierten Phänomenen von Grammatik, Wortschatz und Realienkunde, sondern auch komplexere Beiträge zu Texterschließung, Übersetzung und Interpretation - weitgehende sachlogische Genauigkeit und eigenständige Einordnung in Gesamtzusammenhänge - Fähigkeit zur Problemerkennung - sichere Beherrschung und Anwendung von vermittelten Fachkenntnissen und Methoden - sachgerechte und angemessene Verwendung von erlernten Fachbegriffen - weiterführende Anmerkungen zum Unterrichtsstoff - Beachten der Gesprächsregeln (zuhören, auf andere eingehen) - konstruktives Verhalten in kooperativen Lernformen 	<p>Notendefinition: „gut“</p> <ul style="list-style-type: none"> - regelmäßige und sorgfältige Anfertigung von Hausaufgaben in angemessenem Umfang - Übersichtlichkeit und Vollständigkeit der Unterlagen, gegebenenfalls korrigiert (Umsetzung von Korrekturimpulsen) 	<p>im Voraus, Hausaufgabenüberprüfun- gen unangekündigt (s.o.)</p>	
<p>Notendefinition: „ausreichend“</p> <ul style="list-style-type: none"> - gelegentliche, aber regelmäßige Mitarbeit im Unterricht - ansatzweise sachlogische Darstellungen und Nachvollziehen von Gesamtzusammenhängen - Äußerungen beschränken sich auf die Wiedergabe einfacher Fakten und Zusammenhänge aus dem unmittelbar behandelten Stoffgebiet und sind im Wesentlichen richtig - Grundkenntnisse sind meist abrufbar 	<p>Notendefinition: „ausreichend“</p> <ul style="list-style-type: none"> - weitgehende Vollständigkeit und Übersichtlichkeit der Unterlagen - Einschränkungen in Regelmäßigkeit, Sorgfalt oder Umfang bei der Erledigung der Hausaufgaben 		

Mündliche Unterrichtsbeiträge	Schriftliche Unterrichtsbeiträge	Tests/ schriftliche Übungen	Andere Formen (im Rahmen eigenver- antwortl. Arbeitens)
<ul style="list-style-type: none"> - weitgehende Einhaltung von Gesprächs-regeln (zuhören, aufeinander eingehen) - in der Regel angemessenes Verhalten in kooperativen Arbeitsformen 			